

KLasse überspringen - von der 3. Klasse aufs Gymi?

Beitrag von „Schlumpfine“ vom 3. Februar 2006 10:20

So hab ich das eigentlich noch nie erlebt, Enja. Und bei vielen Kindern hat der Sprung auch die erhoffte Wirkung. Oftmals kann es ja auch kaum schlimmer werden als es schon war.

Was mich aber trotzdem noch interessieren würde, Melosine: Was sagt denn dein Sohn dazu? Möchte er in Ruhe Kontakte knüpfen oder lieber durchstarten, dem Geist vertärkt mit Input versorgen? Auch wenn die Kinder sicher nicht allein entscheiden können so gehört ihre Meinung aber dennoch dazu.

Ist das was an Wissen vorausgesetzt wird in beiden Bundeslängern in etwa vergleichbar? Oder hätte er größere Lücken als nach einem Sprung in der "alten Heimat"? Und ich hätte ein flaves Gefühl im Bauch, wenn er in eine "normale" Grundschule geht und den normalen Matheunterricht mitmachen muss / soll, wo er doch jetzt bereits anspruchsvolleres machen kann / darf.

Schlumpfine